



**BERGISCHE
UNIVERSITÄT
WUPPERTAL**



Bergische Universität Wuppertal, Fachschaftsrätekonferenz,
Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

Gerrit Mahn & Anika Pehl
Vorsitzende der Fachschaftsrätekonferenz

Fachschaftsrätekonferenz (FSRK)

Gaußstraße 20, 42119 Wuppertal

Raum
Telefon
Mail fsrk@sts.uni-wuppertal.de
Internet <http://www.fsrk.uni-wuppertal.de/>
Aktenzeichen

Datum 12.10.2016

Protokoll der FSRK-Sitzung am 12. Oktober 2016

Beginn: 16:10

Ende: 18:01

Protokulant: Julia Recker

Anwesende Mitglieder

Philipp Behrenbeck	Fakultät 1	stimmberechtigt
Daniel Fachinger	Aut. queer/chron. Kranke u. Beh.	nicht stimmberechtigt
Gerrit Mahn	Fakultät 2	stimmberechtigt
Dennis Halbach	Fakultät 4	stimmberechtigt
Stephan Oltmanns	AStA	nicht stimmberechtigt
Anika Pehl	Fakultät 5	stimmberechtigt
Fabian Weber	Fakultät 5	stimmberechtigt
Frederike Orths	Fakultät 6	stimmberechtigt
Julia Recker	Fakultät 9	stimmberechtigt
Herr Erwin Petrauskas	Beratungsstelle Inklusion	nicht stimmberechtigt
Frau Helen Becker	Beratungsstelle Inklusion	nicht stimmberechtigt

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung und Regularia
- TOP 2: Verabschiedung des Protokolls vom 03.08.16
- TOP 3: Vorstellung Beratungsstelle zur Inklusion
- TOP 4: Berichte
 - aus den FSR
 - aus dem AStA
- TOP 5: Änderung der Geschäftsordnung
- TOP 6: FSR-übergreifende O-Wochen-Planung
 - O-Wochenprogramm
 - Kontaktliste FSR
- TOP 7: §6 WissZeitVG
- TOP 8: Sonstiges

TOP 1 – Begrüßung und Regularia

Die Sitzung wird durch Gerrit Mahn eröffnet.

Es wurde berichtet, dass auf der Homepage des FSRK ein neuer Terminplaner angelegt worden ist, in dem zukünftig alle Veranstaltungen der Fachschaften aufzufinden sein sollen. Es wird darum gebeten, die Veranstaltungen und die Partys der O-Woche per Email zuzuschicken, damit diese ebenfalls eingetragen werden können.

Gerrit Mahn bittet darum, die einzelnen Fachschaften ihre Email- und Raumangaben zu überprüfen, um diese möglicherweise auf der Homepage des FSRK korrigieren zu können.

TOP 2 – Verabschiedung des Protokolls vom 03.08.16

Auf Grund der Tatsache, dass in der Sitzung nicht genügend stimmberechtigte Mitglieder aus dem FSR anwesend waren, wurde eine Verabschiedung des Protokolls vom 03.08.16 auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 3 – Vorstellung Beratungsstelle zur Inklusion

Die Beratungsstelle zur Inklusion bei Behinderung und chronischer Erkrankung stellt sich vor. Es wurde berichtet, dass in der Beratungsstelle ein ansteigender Zulauf seitens der Studierenden zu erkennen ist. Herr Petrauskas und Frau Becker erfragen eine mögliche Unterstützung seitens der Fachschaften und deren fachspezifischen Kenntnissen. Es wird darum gebeten, das Angebot der Beratungsstellen seitens der FSR aufzunehmen und Studierende der einzelnen Fakultäten auf die Beratungsstelle hinzuweisen.

Bei Bedarf würde die Beratungsstelle ihr Angebot in den Sitzungen der einzelnen Fachschaften bzw. der FSR I-IX erneut vorstellen. Die einzelnen Fachschaften willigen dieser Bitte ein, mit der Option, innerhalb der Fachschaft diese Kooperation zu besprechen und bei möglichen Rückfragen auf die Beratungsstelle zurückzukommen.

TOP 4 – Berichte aus den FSR

Fakultät 1: O-Wochenvorbereitung ist erfolgreich in Planung; Erstellung der Ersti-Taschen.

Fakultät 2: Frederike Bergmann wurde als neues Mitglied der FSRK aus dem FSR II entsandt. Die O-Wochenvorbereitung ist zuversichtlich.

Fakultät 4: Dennis Halbach berichtet, dass eine Vollversammlung und Nachwahlen in Planung sind. Die O-Wochenvorbereitung ist zuversichtlich.

Fakultät 5: Fabian Weber berichtet über den Neubau am Campus Haspel und voraussichtliche Verzögerungen bezüglich des Einzugs. Es hat eine Versammlung stattgefunden, in der der Haushaltsplan besprochen wurde.

Anika Pehl berichtet, dass nach der O-Woche eine Vollversammlung in Planung ist, um neue Mitglieder für den Bereich der Architektur zu wählen. Ebenfalls ist eine Umgestaltung der Fachschafts Homepage in Arbeit. Es erfolgt eine Einladung zum Architekturkino. Das genaue Programm hierzu ist auf der Facebookseite der Fachschaft einzusehen.

Fakultät 6: Frederike Orths berichtet, dass wir in der nächsten Sitzung Besuch bekommen, um aktuelle Informationen zum Wissenschaftszeitvertragsgesetz zu erhalten (siehe TOP 7).

Fakultät 9: Julia Recker berichtet, dass die Fachschaft seit Juli über einen Fachschaftsraum (S.15.17) verfügt, der zurzeit immer weiter eingerichtet wird. Die Vorbereitung der O-Woche nähert sich dem Ende.

Berichte aus dem AStA:

Stephan Oltmanns berichtet, dass im August seitens des StuPas eine Änderung der Sozialordnung auf Antrag des Sozialausschusses besprochen wurde. So könnte die Möglichkeit bestehen beim AStA ein Darlehen zu beantragen, um zum Beispiel in einem Praktikum oder dem Praxissemester finanziell versorgt zu sein. Bei Bedarf könnte auch die Möglichkeit bestehen den Sozialfond aufzustocken. Weitere Informationen folgen.

Werbung für bevorstehende Veranstaltungen

- Metall-Konzert: 30.11.16

- Hip-Hop (im Januar)

Der Eintritt für diese Konzerte liegt wie im überschaubaren Rahmen von 2-3€; studentenfreundliche Getränkepreise

- Poetry-Slam mit den Wordpiraten: 14.12.16

- Karaoke-Abend (Datum folgt)

Alle Veranstaltungen finden im Großraumbüro des AStA statt.

Politische Veranstaltungen:

- zum Thema Sexismus: 08.11.16

- zum Thema Rechtsextremismus (Datum folgt)

Politische Kongresse:

- zum Thema Wachstumspolitik und Zeitpolitik (Informationen auf Anfrage)

Am 27.10. soll eine Versammlung aller autonomen Referate stattfinden.

Die Fachschaften und ihre Abteilungen sollen überdacht werden. Weiteres unter TOP 8: Sonstiges.

Exkurs: Gerrit Mahn berichtet über das Sponsoring seitens des Trägers „Uninow“. Er spricht seine Empfehlung seitens der Fachschaften aus.

TOP 5 – Änderung der Geschäftsordnung

Es wird über das Abstimmungsrecht der einzelnen FSR innerhalb des FSRK - aufgrund des Vetos des StuPa zum Änderungsantrag - diskutiert. Delegierte des FSRK sollen die generelle Meinung einer Fachschaft vorstellen und keine persönlichen Meinungen einbringen. Ebenfalls wird überlegt, ob die Anzahl an Delegierten innerhalb eines FSR von zwei auf eine Person reduziert werden sollte. Dies wird jedoch seitens der einzelnen FSR als kritisch angesehen. Es könnte zu Problemen in den Fakultäten mit Abteilungen (z.B. Mathematik, Chemie, Physik) führen. Auf Grund der nicht vorhandenen Beschlussfähigkeit wird dieses Anliegen und seine weitere Besprechung auf die nächste Sitzung vertagt.

TOP 6 – FSR-übergreifende O-Wochen-Planung

– O-Wochenprogramm

Innerhalb einer Word-Datei in der Facebook Gruppe des FSRK sollen alle Veranstaltungen für die O-Woche zusammengetragen werden.

– Kontaktliste FSR

Im Zuge einer möglichen gemeinsamen FSRK-Party wurde über die Zusammenführung der einzelnen FSR über eine WhatsApp Gruppe gesprochen.

TOP 7 – §6 WissZeitVG

Informationen über den Ansprechpartner können nach Bedarf erfragt werden.

Frederike Orths informiert im FSRK über ihr Gespräch mit Frau Dr. Susanne Achterberg, der Vorsitzenden des Personalrats. Inhaltlich werden die Probleme zum Statuswechsel von SHKs und WHFs nach Abgabe ihrer letzten Studienleistung (z.B. Bachelorthesis) besprochen. Dementsprechend können Arbeitsverhältnisse auch rückwirkend aufgelöst werden, wenn der Status Student verloren geht. Dies ist jedoch nicht rechtens.

Diesbezüglich sind Rechtsgutachten in Gange und Schreiben an die Dekane werden verfasst. Frederike berichtet des Weiteren, dass sie Frau Dr. Susanne Achterberg sowie Frau Vanessa Warweck, als Vertretung der SHKS, zur nächsten FSRK Sitzung eingeladen hat, um dieses Anliegen zu thematisieren.

TOP 8 – Sonstiges

Bericht seitens Stephan Oltmanns bezüglich des Problems der Unterteilung der Fakultäten in Abteilungen. So gibt es pro Fachschaft beispielsweise nur eine Finanzreferentin/einen Finanzreferenten, der jedoch nicht die Verwaltung für die verschiedenen Abteilungen innerhalb einer Fakultät vertreten kann. Auch die restlichen Vertreter der Fakultäten sprechen ihre Bedenken diesbezüglich aus. Ein Vorschlag diesbezüglich: Die Satzungen der Fachschaften abändern; Fachschaften eigenständig definieren und dies in einer Fachschafts Rahmenordnung festhalten. Möglicherweise müsse auch ein Umdenken in der Aufteilung der Sockelbeträge und weiterer Gelder bestehen.

– Haushaltspläne

Die Haushaltspläne der einzelnen FSR für das aktuelle Haushaltsjahr müssen (wenn noch nicht geschehen) bei Stephan Oltmanns eingereicht werden.

– Überschüsse

Aus gegebenen Anlass wurde über eine mögliche Verwendung der Überschüsse gesprochen. So wurde ein mögliches Sponsoring, welches allen Fachschaften offenstehen soll, überdacht. Ein mögliches Sponsoring sollte in Form von Anträgen erfolgen und durch die Abstimmung im FSRK beschlossen werden. Eine weitere Besprechung diesbezüglich wird auf die nächste Sitzung vertagt.